



kulturwarndienst

FELDKIRCHEN | NUMMER 175 | JÄNNER - MÄRZ 2026



16.+17. Jän. **aufgegeigt & quergespielt**

31. Jän. **Domo Emigrantes** - Weltmusik

28. Feb. **Andy Middleton Quartet** - Jazz

www.kultur-forum-amthof.at

teR

JÄNNER - MÄRZ 2026



JÄNNER

Fr. u. Sa. | 16 u. 17. Jän. | Volksmusik
aufgegeigt & quergespielt

Fr., 16. Jän., 18.30 Uhr
Bühne frei für Junge Töne (Kärnten)
Fr., 16. Jän., 20.15 Uhr
MAXJOSEPH (Bayern)
Sa., 17. Jän., 19.00 Uhr,
STURM & KLANG (Stmk.)
Sa., 17. Jän., 20.30 Uhr
AGNES PALMISANO (Wien)

Mi. | 28. 1. - 18. 3. | 18.00 | Workshop
Aktzeichnen mit mit René Fadinger
8 EINHEITEN JEWEILS MITTWOCHS 18.00 -
21.00 UHR, ANMELDUNG BIS 21. JÄN. 2026

Do. | 29. Jän. | 14.30 & 16.00 | Kinder
Kasperl und die Feuerwehr
Puppentheater mit Andreas Ulbrich

Sa. | 31. Jän. | 9.00 | Workshop
Wortwerk und Schreibstatt
Kreatives Schreiben mit der Schreibpädagogin Mag. Susanne Axmann
ANMELDUNGEN ERBETEN BIS 27. JÄN. 2026

Sa. | 31. Jän. | 20.00 | Weltmusik
Domo Emigrantes (Italien)
Eine energiegeladene Reise in den Süden.

FEBRUAR

Mi. | 4. Feb. | 19.00 | Galerie Amthof
Helmut Fian - Malerei & Plastik
GEÖFFNET BIS 17. JÄN., MI. - FR. VON 15 - 18 UHR
(AUSGENOMMEN WEIHNACHTSFERIEN) UND WÄHREND DER VERANSTALTUNGEN DES KFA!

Do. | ab 5. Feb. - 12. März | Workshop
Online Schreibwerkstatt 14.0
mit Mag. Susanne Axmann
ANMELDUNG BIS 29. JÄNNER 2026

Do. | 19. Feb. | 20.00 | Lesung/Musik
Lesung von Tara C. Meister
Texte aus ihrem Debütroman „Proben“
Musik: Jana Thomaschütz am Violoncello

Sa. | 28. Februar | 20.00 | Jazz
Andy Middleton Quartett
feat. Alan Jones

Tara C. Meister, (* 1997), aufgewachsen in Kärnten, Medizinstudium in Wien, seit Herbst 2022 Literarisches Schreiben am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Tara C. Meister schreibt Kurzprosa, Spoken Word und Dramatik. Ihre Texte wurden mehrfach ausgezeichnet und in diversen Anthologien und Literaturzeitschriften publiziert. 2022 stand sie auf der Shortlist für den Wortmeldungen Förderpreis und wurde mit dem Erstepost Literaturpreis sowie dem Förderpreis für Literatur des Landes Kärnten ausgezeichnet. „Proben“ ist ihr erster Roman.

JAZZ

Sa. | 28. Februar | 20.00 | Amthof

Andy Middleton Quartet
feat. Alan Jones

Das Andy Middleton Quartet präsentiert modernen Jazz auf höchstem internationalem Niveau. Mit eigenen Kompositionen verbindet das Ensemble Einflüsse aus World Music und europäischer Klangästhetik mit der Energie und dem Swing des zeitgenössischen New Yorker Jazz. Die Musik führt das Publikum durch melodische Bögen, farbenreiche Harmonien und lebendige Rhythmen.

ANDY MIDDLETON - SAXOPHONES
PIOTR WYLEZOŁ - PIANO
GARRETT BAXTER - ACOUSTIC BASS
ALAN JONES - DRUMS

CHANSON

Sa. | 7. März | 20.00 | Amthof

Andrea Eckert - Die Lebensreise der Lotte Lenya in ihren Liedern

Ein Soloabend mit Andrea Eckert über das Leben und die Karriere der Wiener Sängerin und Schauspielerin Lotte Lenya. Unter dem Titel „Lotte Lenya, von der Ameisgasse in die Welt“ zeichnet Eckert Lenyas Weg von ärmlichen Anfängen in Wien über den Durchbruch in der Dreigroschenoper bis zu internationalen Erfolgen nach. Mit großer Ausdruckskraft interpretiert Andrea Eckert Brecht-Weill-Songs und andere Lieder und vermittelt Lenyas Stärke, Melancholie und künstlerische Bedeutung.

ANDREA ECKERT - GESANG, SCHAUSPIEL
KLAVIER - BENJAMIN SCHATZ



jekt- und Skulpturarbeit. Er lebt und arbeitet in Wien. Seine Kunst wird oft als abstrakt beschrieben: Landschaften und Formen entstehen nicht aus einer realistischen Vorlage, sondern aus inneren Bildern und Erinnerungen oder Assoziationen.

Auch mit Materialien, die vergänglich und wandelbar sind - etwa Pappmaché - arbeitet er gern, um die Vergänglichkeit und Wandlung der Natur widerzuspiegeln.

Die Ausstellung präsentiert vier thematisch und atmosphärisch eigenständige Werkgruppen, die sich alle durch eine reduzierte Schwarz-Weiß-Ästhetik und eine intensive Auseinandersetzung mit Natur, Musik, Mythos und Erinnerung auszeichnen.

DIE AUSSTELLUNG IST BIS 20. MÄRZ 2026 VON MI. BIS FR. VON 15:00 BIS 18:00 UHR, SOWIE WÄHREND DER VERANSTALTUNGEN DES KULTUR-FORUM-AMTHOF IN DER STADTGALERIE IM AMTHOF, 9560 FELDKIRCHEN IN KÄRNTEN ZU SEHEN. (SEMESTERFERIEN GESCHLOSSEN!)

WORKSHOP ONLINE

Do. | ab 5. Feb. - 12. März | zu Hause

Digitale Schreibwerkstatt 14.0

Kreatives Schreiben mit 5 Schreibimpulsen unter Leitung der Schreibpädagogin Mag. Susanne Axmann

„Die Sprache von der Leine lassen“
GROSSARTIG FORMULIERT VON ELFRIEDE JELINEK.

In unserer Schreibwerkstatt darf der wohl-dressierte Schreibhund mal freilaufen. Er beißt nicht, keine Sorge, es passiert nichts, wenn die sonst wohlfrisierten Gedanken zerstrubbelt werden und frische Worttöne vom Papier lächeln. Sie dürfen Zornes-falten haben, politisch unkorrekt sein, es darf verunglimpft, geliebt und gemordet werden- Hauptsache lustvoll!

Schreib mal wieder!

- 5 WOCHEN JEDE WOCHE EIN SCHREIBIMPULS
- SIE SCHREIBEN, WANN SIE WOLLEN
- KONSTRUKTIVE KRITIK ZU JEDEM TEXT VON DEN TEILNEHMERINNEN
- JEDE WOCHE EIN AUSFÜHRLICHES RESUMÉE DER SCHREIBPÄDAGOGIN

KEINE SPEZIELLEN COMPUTERKENNTNISSE ERFORDERLICH - WEBSEITE AUFRUFEN UND E-MAIL-SCHREIBEN REICHT! FÜR ANFÄNGER U. FORTGESCHRITTENE ANMELDUNGEN ERBETEN BIS 29. JÄNNER 2026 KOSTEN: € 130.-, FÜR KFA-MITGLIEDER € 120.-

LESUNG UND MUSIK

Do. | 19. Feb. | 20.00 | Amthof

Lesung von Tara C. Meister

Texte aus ihrem Debütroman „Proben“
Musik: Jana Thomaschütz am Violoncello



Bau- und Möbelschreiner
Feldkirchen in Kärnten
Tel.: 04276 2153
office@schreierei-konec.at



Paul Gaugeler
Kirchgasse 32
A-9560 Feldkirchen i.K.
04276/2339
office@wulfenia.net
www.wulfenia.net



LAND KÄRNTEN
Kultur

Bundesministerium
Förderung öffentlicher Dienst und Sport



Eine nicht ganz nostalgiefreie Rückschau auf 45 Jahre Ausstellungstätigkeit in Feldkirchen

Im Herbst 1980 begannen vier junge Feldkirchner ihr Kunststudium in Wien auf der Angewandten und an der Akademie. Wir gründeten die „Gruppe 81“ und gestalteten eine Ausstellung im 1. Stock des Feldkirchner Rathauses. Alles ziemlich unprofessionell, aber auch ohne Unterstützung, wenn nicht gar mit Ablehnung seitens der Stadtgemeinde. Trotzdem initiierte ich einige Zeit später eine weitere Gruppenausstellung. Vier Künstler sollten zum Thema Amthof arbeiten. Ein Umbau wurde damals von der Gemeinde ins Auge gefasst und wir wollten den Letztstand des Amthofes aus einer gewissen Nostalgie heraus dokumentieren. Ausgestellt wurde Malerei und Fotografie. Anlässlich dieser Ausstellung haben wir erfahren, dass der Amthof zu einem Kulturzentrum umgebaut werden sollte. Da gab es schon die ersten heftigen Diskussionen über das Konzept und die Nutzung. Wir Künstler waren verwundert, dass da die Musikschule und eine ganze Anzahl von Vereinen ihre Heimstätte finden sollten, aber von einer Galerie damals keine Rede war.

Die Kulturinitiative KIF von Lisa und Gernot Pflegerl kam einige Jahre später auf mich zu, um im ehemaligen Wunder-Geschäft eine Ausstellung zu machen. In der Folge gab es einige davon unter der sehr engagierten Organisation der KIF. Inzwischen war der Amthof-Umbau abgeschlossen. Ich war sehr angetan von der freundlichen, lichtdurchfluteten Halle, vor allem aber vom Gewölb, denn das hatte eine sehr spezifische und anspruchsvolle Ausstrahlung, perfekt für Konzeptarbeiten, mit dem kleinen Makel des rotbraunen Klinker-Bodens anstatt eines grauen aus Stein. Für die Halle hatte ich die Idee einer szenischen Aufführung mit der Bitte an die KIF, diese zu organisieren und auch mitzuwirken. Die Aufführung gab es dann 1995 unter dem Titel „Stalker“. Im Rahmen der Ausstellung wurde meine Anregung, der gleichnamige Film von Andrej Tarkowskij gezeigt. Das war ein sehr schönes, kollektiv gestaltetes Projekt.

Zwei Jahre später erfolgte meine

zweite szenische Aufführung „Imagico“ unter der Organisation von Helmi Bacher und der KIF, und auch als Ausstellung der FAF (Freie Akademie Feldkirchen) dem Vorläufer des kultur-forum-amthof. Eine Kindergruppe der Klasse von Helmi Bacher und Musikstücke der Musikschule waren in mein Konzept einbezogen.

Im Gwölb gestaltete ich dann 2002 die erste Installation mit dem Titel „Archais“, 2012 folgten „Crabun I“, 2019 „Crabun II“ und für Anfang 2026 wird im Rahmen einer vierteiligen Ausstellung die Installation „Armenisches Requiem“ zu sehen sein.

Da ich seit 1993 kein Interesse mehr am kommerziellen Kunstbetrieb und an Ausstellungen in Galerien hatte, waren die Ausstellungsmöglichkeiten, die mir die KIF und in weiterer Folge das kultur-forum-amthof boten, eine ideale Gelegenheit, meine künstlerische Arbeit außerhalb des Ateliers zu reflektieren. Für das Gwölb mit seinen spezifischen Anforderungen habe ich besonders gerne gearbeitet.

Und so schließt sich der Kreis, der damals vor mehr als 40 Jahren an einem trüben Wintertag begann, als ich den schneebedeckten Innenhof des Amthofs betrat, um an der noch heute bestehenden Vierteltreppe mit der letzten, betagten Bewohnerin zu plaudern.

HELMUT FIAN

Helmut Fian

geboren 1956 in Feldkirchen/Kärnten
1980-86: Studium an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Wolfgang Hollegha
1990: Staatsstipendium
Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland
Beteiligungen an Kunstmesse in Frankfurt, Basel, Paris, Köln, Düsseldorf

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Das kultur-forum-amthof sucht engagierte Büro- & Veranstaltungskoordinator/in (m/w/d) zur langfristigen Unterstützung unseres Teams. Flexible Arbeitszeiten (ab 10-25 Std), ein kreatives Umfeld & spannende Aufgaben warten auf dich!

Entlohnung: ab 640,-€/Monat (14 x jährlich) gemäß Qualifikation u. Erfahrung

Bei Interesse erhalten Sie mehr Informationen, schreiben Sie uns: office@kultur-forum-amthof.at

ALPINFOLK FESTIVAL

Fr. 16. u. Sa. 17. Jän. | Amthof

Unterstützt von K|E|C Feldkirchen!

aufgegeigt & quergespielt

„Folkmusic“ - von traditionell bis experimentell - ein Festival für die etwas andere, unkonventionellere Art von Volksmusik.

Die Volksmusik mit ihrer Kunst der Einfachheit hat in den letzten Jahren eine rasante Entwicklung miterlebt. Der Ursprung dieser neuen Art der Volksmusik ist bereits in den 90er Jahren bei Hubert von Goisern zu finden. Einer der wichtigsten Wegbereiter für die heutige „neue“ Volksmusik war jedoch zweifellos Herbert Pixner. Seine Kompositionen bewegen sich zwischen Tradition, Jazz & Improvisation.

Fr. | 16. Jän. | 18.30 | Amthof

Bühne frei für junge Töne

Das kfa hat junge Musikgruppen eingeladen, sich für die Teilnahme an einer Talenteförderung im Rahmen des Festivals aufgegeigt & quergespielt zu bewerben. Die drei Gewinner:innen sind:

SAMUEL FLEISCHHACKER, 17 J., STEIRISCHE HARMONIKA (SOLOIST)
GESCHWISTER STUBAUER
JOHANNES, 18 J., STEIRISCHE HARMONIKA
KATHARINA 16 J., CHOMATISCHES HACKBRETT
ANNA MAGDALENA 13 J., HARFE
RAUSCHBERG MUSI
MARKUS MÄNNER, 25 J., TUBA
MAGDALENA SALCHEGGER, 19 J., STEIRISCHE HARMONIKA, HARFE, HACKBRETT
JASMIN LASSNIG, 20 J., STEIRISCHE HARMONIKA

Fr. | 16. Jän. | 20.15 | Amthof

aufgegeigt & quergespielt

MAXJOSEPH (Bayern)

MAXJOSEPH verbindet Volksmusikelemente mit Jazzharmonien, Klassische Musik mit pulsierenden Rhythmen und Vertrautes mit Fremdem. Traditionen werden aufgeweicht, um neue Formen und außergewöhnliche Ideen entstehen zu lassen.

GEORG UNTERHOLZNER - GITARRE
ANDREAS WINKLER - STEIRISCHE HARMONIKA
NATHANIEL TURBAN - GEIGE
FLORIAN MAYRHOFFER - TUBA



Sa. | 17. Jän. | 19.00 | Amthof

STURM & KLANG (Stmk.)

Sie fühlen sich in der Volksmusik zuhause - aber nicht die Sorte Zuhause, wo alles seinen zugewiesenen Platz hat, sondern eher eines, in dem gern mal die Möbel umgestellt und die Wände bunt ausgemalt werden. Sich von der eigenen Gefühlswelt und der Liebe zur Kunst leiten lassen, statt die rationalen Regeln der Logik über alles zu stellen, ohne dabei zu vergessen, aus welchen Wurzeln man sein Handwerk zieht: Daraus werden neue Welten entdeckt, in diesem Fall unentdeckte Klangwelten auf dem Weg in die Zukunft der Volksmusik.

ANDREAS JAMNIK - HARMONIKA, BASSKLARINETTE
MAXIMILIAN GANSTER - KONTRABASS, GITARRE
JOHANNES KÖLB - STEIR. HARMONIKA, PERCUSSION



Sa. | 17. Jän. | 20.30 | Amthof

AGNES PALMISANO (Wien)

Agnes Palmisano - von der Presse als „Ikone des Wienerliedes“ und „Königin des Wiener Dudlers“ betitelt, stellt ihre drei Oktaven umfassende Stimme in den Dienst der Interpretation Wiener Liedguts: alte traditionelle wie selbstverfasste Wiener Lieder, Dudler, Couplets, Kabarettchansons und klassische Liedkompositionen - mit schlafwandlerischer Stilsicherheit bedient sie die unterschiedlichsten Genres, ihre Stimme spielt dabei alle Farben und Facetten, in schwindelnden Höhen und finsternen Tiefen, berührt durch Schönheit und Ausdruckskraft gleichermaßen.

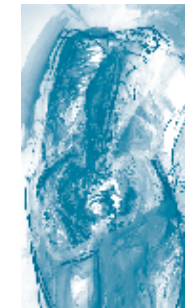
AGNES PALMISANO - STIMME
ANDREAS TEUFEL - SCHRAMMELHARMONIKA
DANIEL FUCHSBERGER - KONTRAGITARRE
ALIOSHA BIZ - VIOLINE

WORKSHOP

Mi. | 28. Jän. - 18. März | 18.00 | Amthof

Aktzeichenkurs mit René Fadinger

Das Aktzeichnen und das Verständnis der menschlichen Anatomie sind für Künstler von entscheidender Bedeutung, da sie grundlegende Fähigkeiten vermitteln, die dreidimensionale Form und Struktur des menschlichen Körpers und in weiterer Folge jedes anderen Körpers räumlich darzustellen.



DER KURS RICHTET SICH SOWOHL AN GEÜBTE ZEICHNER:INNEN ALS AUCH AN ANFÄNGER UND BIETET INDIVIDUELLE BETREUUNG UND ANLEITUNG.

RENÉ FADINGER STUDIERT AN DER UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST IN WIEN, SEIT 2012 IST ER DOZENT AN DER FREIEN AKADEMIE D. BILD. KUNSTE KTN. ER IST FREISCHAFFENDER KÜNSTLER IN DEN BEREICHEN SKULPTUR, MALEREI, GRAFIK U. NEUE MEDIEN.

TERMINE:

- | | |
|-----------------|-----------------|
| 1. Mi: 28. Jän. | 5. Mi: 25. Feb. |
| 2. Mi: 4. Feb. | 6. Mi: 4. März |
| 3. Mi: 11. Feb. | 7. Mi: 11. März |
| 4. Mi: 18. Feb. | 8. Mi: 18. März |

8 EINHEITEN JEWEILS MITTWOCHS, 18 - 21 UHR, VEREINSRAUM IM 3. STOCK, AMTHOF FELDKIRCHEN

KURSBEI TRÄGE:

192,- € FÜR 8 EINHEITEN / 144,- € FÜR 6 EINHEITEN
(KFA-MITGLIEDER: 172,- € FÜR 8 EINHEITEN / 132,- € FÜR 6 EINHEITEN), KEINE EINZELABENDE!
ANMELDUNG ERBETEN BIS 21. JÄNNER 2026

PUPPENTHEATER

Do. | 29. Jän. | 14.30 & 16.00 | Amthof

Kasperl und die Feuerwehr

Puppentheater mit Andreas Ulbrich



Eine spannende und zugleich lustige Kasperlgeschichte, die Kindern und Erwachsenen wichtige Tipps zum Thema Brandschutz vermittelt. Im Stück geht es um häufige Brandursachen und das richtige Verhalten im Notfall: die Kinder lernen die Nummer des Feuerwehr-Notrufs kennen, erfahren, dass man brennendes Öl niemals mit Wasser löscht und dass eine Zeitung auf der Nachttischlampe keine gute Idee ist.

HANDPUPPENTHEATER FÜR DIE GANZE FAMILIE UND KINDER AB 3 JAHREN
CA. 30 MIN., EINTRITT: € 6,-

KARTENRESERVIERUNG ERFORDERLICH!
EINTRITT: € 6,- BEGRENZTE SITZPLATZANZAHL!
KARTENRESERVIERUNG ERFORDERLICH!

 Das Puppentheater wird unterstützt von der Volksbank Feldkirchen!

WORKSHOP

Sa. | 31. Jän. | 9.00 | Amthof

Wortwerk und Schreibstatt

Kreatives Schreiben mit der Schreibpädagogin Mag. Susanne Axmann
Eine neue, alte Schreibzeit bricht an!
Corona-erinnern Sie sich noch? Statt in unserem Schreibstübchen im Amthof in traut-fröhlicher Runde zu texten, saßen wir vereinzelt donnerstags

vor unseren PCs und hol(t)en uns die wöchentlichen Schreibanregungen ab. Anders halt und eh gut, fanden und finden wir ..., aber das „Menscheln“, die Synergien, die die face-to-face Schreibwerkstätten ausmachen, die fehlen. Und die Möglichkeit, mit der Sprache zu spielen, „Wortspompanadeln“ zu treiben, die fehlt auch.

Spitzt die Stifte, lockert den Schreibmuskel, raschelt mit den Heften - und schreibt mal wieder!

FÜR ANFÄNGER U. FORTGESCHRITTENE
VON 9-13 UND 14-18 UHR IM VEREINSRAUM
ANMELDUNGEN ERBETEN BIS 27. JÄN. 2026
KOSTEN: € 90,-, FÜR KFA-MITGLIEDER € 85,-

WELTMUSIK

Sa. | 31. Jän. | 20.00 | Amthof

Domo Emigrantes (Italien)



Eine energiegeladene Reise in den Süden.

Domo Emigrantes lädt zu einer musikalischen Reise über das Mittelmeer, die Grenzen überschreitet und das reiche Geflecht der mediterranen Kulturen feiert. Das Mittelmeer - ein Kreuzungspunkt und ein Miteinander von Kulturen. Wie bei einem Mosaik prägen die Fugen, das Dazwischen, den Charakter und damit die Schönheit des Ganzen.

Domo Emigrantes fängt diese kontrastreiche Schönheit durch ihre Melodien ein und feiert auch zwischen den Noten die Vielfalt und Einheit, die diese Region ausmachen.

STEFANO TORRE - STIMME, GITARRE, FRISCALETTU (SIZILIANISCHE FLÖTE), BOUZOUKI
FILIPPO RENNA - STIMME, RAHMMENTROMMEL, PERCUSSION

ANDREA DALL'OLIO - VIOLINE, STIMME
VITTORIO TAURO - AKKORDEON

VERNISSAGE - AUSSTELLUNG

Mi. | 4. Feb. | 19.00 | Galerie Amthof

Helmut Fian - Malerei & Plastik



Helmut Fian studierte von 1980 bis 1986 an der Akademie der bildenden Künste Wien, in der Klasse für Malerei bei Wolfgang Hollegha.

Fians Arbeiten umfassen Malerei, Mischtechnik, Zeichnung, Ob-